

## **Kleine Anfrage**

**des Abg. Hans-Jürgen Goßner AfD**

### **Kindesmissbrauchsfälle in Baden-Württemberg: Nachfrage zur Kleinen Anfrage Drucksache 17/7356**

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche möglichen Ursachen haben die Anstiege der Missbrauchsmeldungen im vom Jahr 2022 (mit 51 Verfahren) auf das Jahr 2023 (mit 237 Verfahren) im Landkreis Göppingen?
2. Wie hoch ist die Anzahl gemeldeter Missbrauchsfälle im Landkreis Calw im Zeitraum 2012 bis 2024 (bitte aufgeschlüsselt nach Jahr und Anzahl der Verdachtsfälle)?
3. Wie hoch ist die Anzahl gemeldeter Missbrauchsfälle im Rems-Murr-Kreis im Zeitraum 2012 bis 2024 (bitte aufgeschlüsselt nach Jahr und Anzahl der Verdachtsfälle)?
4. Wie hoch ist die Anzahl gemeldeter Kindesmissbrauchsfälle in Stuttgart im Zeitraum 2012 bis 2024 (bitte aufgeschlüsselt nach Jahr und Anzahl der Verdachtsfälle)?
5. Wie hoch ist die Anzahl gemeldeter Kindesmissbrauchsfälle in Mannheim im Zeitraum 2012 bis 2024 (bitte aufgeschlüsselt nach Jahr und Anzahl der Verdachtsfälle)?
6. Welche Ursachen haben größere Anstiege (ab 50 Prozent von einem Jahr auf das Folgejahr) in den Landkreisen Calw und Rems-Murr sowie den Stadtkreisen Stuttgart und Mannheim?
7. Welche Rolle spielen die Coronajahre für Anstiege und Rückgänge der Missbrauchsmeldungen?
8. Sieht die Landesregierung eine insgesamt steigende Gefährdung des Kindeswohls in Baden-Württemberg und falls ja, welche Maßnahmen sind in Planung?

21.11.2024

Goßner AfD

#### **Begründung**

In der Kleinen Anfrage Drucksache 17/7356 wurde nach gemeldeten Kindesmissbrauchsfällen in den Landkreisen Göppingen und Esslingen gefragt. Dabei weist die im Anhang gezeigte Tabelle für den Landkreis Göppingen einen Sprung von 51 Verfahren im Jahr 2022 auf 237 Verfahren im Jahr 2023 auf. In Esslingen sind die Zahlen seit 2015 fast konstant bei über 400 Verfahren und zeigen im Rückblick auf die vergangenen zehn Jahre eine Steigerung. In dieser Kleinen Anfrage sollen die Ursachen und ein möglicherweise allgemeiner Anstieg der Missbrauchsgefährdung von Kindern in Baden-Württemberg ausgeleuchtet werden. Als Stichproben sollen deshalb auch die Zahlen zu den Landkreisen Calw und Rems-Murr sowie den Stadtkreisen Stuttgart und Mannheim erhoben werden.